



Norbert-Gymnasium Knechtsteden, Knechtsteden 17, 41540
Dormagen

Norbert-Gymnasium Knechtsteden
Knechtsteden 17
41540 Dormagen
Tel.: 02133 53 18 0
Fax: 02133 53 18 19
www.norbert-gymnasium.de
E-Mail:
sekretariat@norbert-gymnasium.de

Dormagen, Oktober 2020

Tabletkonzept

Die flächendeckende Einführung von iPads in einem Schuljahr stellt für alle Beteiligten eine große Herausforderung dar. Deswegen sind ein **nachsichtiges Miteinander**, wenn nicht sofort alles reibungslos funktioniert, sowie **gegenseitige Unterstützung**, unabdingbare Voraussetzungen für das Gelingen der schulischen Arbeit. Grundsätzlich ist die **Medienkonzeptentwicklung** dabei **ein sich stetig erneuernder Prozess**.

Alle am Unterrichtsgeschehen Beteiligten können ihre Stärken einbringen und zum Gelingen des Unterrichts beitragen. Beispielsweise können auch SchülerInnen, die das iPad bereits schneller und souveräner bedienen können, die Lehrkraft und die MitschülerInnen im Unterrichtsgeschehen unterstützen oder Vorschläge machen, wie sich das iPad im Lernprozess nutzen lässt. Für die Sicherung des Lernerfolgs, des fachlich und sachlich angemessenen Verständnisses bleibt jedoch die Lehrkraft verantwortlich. Deshalb entscheidet jede Lehrerin/jeder Lehrer auf der Grundlage von Kerncurricula und Fachkonferenzbeschlüssen nach pädagogischem Ermessen selbst, wie häufig und in welchen Unterrichtssituationen das iPad eingesetzt wird (siehe auch „Medienkompetenzrahmen“ bzw. „Fachcurricula“). **Das iPad ist ein Arbeitsmedium im Unterricht und kein Selbstzweck!** Neben der Nutzung der Tablets werden auch weiterhin klassische Arbeitsmedien (z.B. Bücher etc.) eingebunden.

Dabei orientiert sich die Arbeit mit den iPads an unserem **christlichen** Leitbild und dem **Leitbild zur Entwicklung von Medienkompetenz** (siehe u.a. Schulprogramm), um die SchülerInnen und Schüler nachhaltig in ihrer Persönlichkeitsentwicklung zu unterstützen.

Die verschiedenen **Anwendungsbereiche der iPads** ermöglichen den SchülerInnen die Mitgestaltung des Unterrichts, die Erarbeitung und kreative Umsetzung von Lerninhalten sowie deren Präsentation und Austausch. Dabei wird auf den iPads ein **Schulprofil** angelegt, in dem zur Schulzeit 7.45-15.10 Uhr nur bestimmte Apps, Programme, Inhalte verfügbar sind. So ist bzw. enthält das iPad beispielsweise:

- ein *Notizbuch* inklusive Textverarbeitung, in dem mit dem ApplePencil Ideen oder Ergebnisse festgehalten, kooperativ überarbeitet werden können u.Ä.
- ein *Zugang zum Internet*

- ein *Präsentations- und Kommunikationsmittel* in und außerhalb des Unterrichtsraumes, z.B. über Airdrop, Apple TV, FaceTime, O 365-Cloud, Microsoft Teams
- eine *Foto- und Videokamera sowie ein Aufnahmegerät* mit verschiedenen Bearbeitungsmöglichkeiten, z.B. iMovie, Clips, Garageband
- *fachspezifische Lernprogramme, interaktive Apps und Augmented Reality*
- ...

Vereinbarungen zur iPad-Nutzung in der Schule und zu Hause

I. Nutzung der Tablets

- Die iPads sind für schulische Zwecke bzw. zum fachspezifischen Gebrauch bestimmt – eine Nutzung während der Pausen ist analog zur Handyregelung **nicht** erlaubt. Während der Schulzeit erfolgt die Nutzung ausschließlich auf Anweisung der Lehrkraft, ansonsten werden die iPads den ganzen Schultag über in den Schultaschen bzw. Spinden aufbewahrt. Das Einschließen im Spind wird dringend empfohlen.
- Nur die durch die Schule registrierten iPads erhalten während der Schulzeit WLAN-Zugang.
- Computerspiele und das Nutzen sozialer Netzwerke sind während der Schulzeit verboten, außer sie dienen schulischen Zwecken und die Lehrkraft erlaubt dies ausdrücklich.

II. Aufgaben der Schülerinnen und Schüler in Vorbereitung des Unterrichts

- Die iPads sind stets in geladenem Zustand und mit genügend Speicherplatz mitzubringen.
- Erforderliche Zugangsdaten (Benutzernamen und Passwörter) müssen stets bekannt sein.
- Apps und Daten müssen so organisiert sein, dass sie jederzeit schnell aufgerufen werden können.
- Schul-E-Mails müssen einmal pro Werktag abgerufen werden.
- Die Teilnahme an notwendigem Distanz-/Onlineunterricht ist verpflichtend. Sollte eine Schülerin/ein Schüler nicht daran teilnehmen können, muss dies von den Eltern entschuldigt werden (genaue Regelungen zum Distanz-/Onlineunterricht siehe Konzept "Distanzunterricht")
- Kopfhörer sind, wenn möglich, mitzuführen.
- Die Einsatzfähigkeit der iPads muss gewährleistet werden, dies verlangt einen sorgsamen Umgang mit den Geräten, ein regelmäßiges Update der Software und das zeitnahe Einschalten der Medienscouts: medienscouts@norbert-gymnasium.de.

III. Inhalte, Persönlichkeitsrechte, Datenschutz, Datensicherheit

- Auf den iPads wird durch ein zentrales Management ein Schulprofil angelegt, in dem zur Schulzeit nur bestimmte Apps, Programme, Inhalte verfügbar sind. Diese Voreinstellungen dürfen von den Nutzern nicht verändert werden. Zudem gibt es entsprechende Inhaltsfilter für den Internetbrowser; eine Sperrung im Falle eines Diebstahls ist zentral möglich. Das Norbert-Gymnasium Knechtsteden behält sich gegenüber den Schülerinnen und Schülern vor, jederzeit Anpassungen der iPad-Konfiguration vornehmen zu können.
- Die technische Unterstützung des Norbert-Gymnasiums Knechtsteden umfasst das zentrale Management der Geräte, die Grundkonfiguration des Schulprofils und Einbindung in das Netzwerk der Schule (in Kooperation mit dem technischen Dienstleister). Die

technische Betreuung sieht sowohl bei Problemfällen als auch bei Verlust oder Diebstahl ein Zurücksetzen der Tablet-Rechner auf Werkseinstellungen vor. Individuelle Ergänzungen und Inhalte sind danach nicht verfügbar.

Bei der nächsten Anmeldung wird die Grundkonfiguration wiederhergestellt.

- Bei Garantieleistungen ist Kontakt mit dem jeweiligen technischen Dienstleister aufzunehmen, über den das Gerät erworben wurde.
- Bei der unterrichtlichen und außerunterrichtlichen Nutzung des Internets beachten alle die Vorgaben des Nutzungsrechts, der Datensicherheit, des Datenschutzes und des Persönlichkeitsrechtes (siehe im Detail dazu auch das Datenschutzkonzept des NGK)
 - Persönlichkeitsrechte, vor allem das Recht am eigenen Bild und der Schutz personenbezogener Daten, müssen jederzeit geachtet werden
 - Foto-, Filmaufnahmen und Audiomitschnitte sind auf dem Schulgelände nur mit Erlaubnis einer Lehrkraft und zu schulischen Zwecken gestattet.
 - Rassistische, pornographische, gewaltverherrlichende, verfassungsfeindliche, ehrverletzende und nicht altersgemäße Inhalte dürfen nicht auf dem Gerät gespeichert, genutzt, versendet und anderen zur Verfügung gestellt werden. Bei Zuwiderhandlung ist dies sofort zu melden und kann strafrechtlich verfolgt werden.
 - Das Urheberrecht muss jederzeit gewahrt werden – Vervielfältigung, Verbreitung und Veröffentlichung eines Werkes (Musik, Film, Bild,...) sind verboten.
- Das Norbert-Gymnasium ist nicht für die auf den iPads gespeicherten Daten außerhalb des Schulprofils verantwortlich. Für Ansprüche oder Schäden, die sich aus einer nicht bestimmungsgemäßen oder sonst regelwidrigen Nutzung des Tablet-Rechners - insbesondere auch aus illegalen Downloads oder Verstoß gegen Urheberrechte sowie dem Recht am eigenen Bild - ergeben, haftet der Benutzer, unabhängig von Ort und Zeit des Einsatzes des Tablets, nicht nur gegenüber Dritten, sondern auch gegenüber der Schule. Bei illegaler Nutzung behält sich die Schule die Einleitung von Ordnungsmaßnahmen nach §53 SchulG NRW vor.

IV. Kommunikationsregeln

- Beim Schreiben von E-Mails ist auf die Form (Betreff, Anrede, Grußformel) zu achten; Ausnahme bildet die Teams-Chatfunktion
- Es ist zu berücksichtigen, dass E-Mails nicht sofort, aber in der Regel innerhalb von zwei Werktagen beantwortet werden. An Sonn- und Feiertagen beginnt der Bearbeitungszeitraum am nächsten Werktag.
- Nachrichten mit unbekanntem Sender werden nicht geöffnet. Nachrichten werden nicht anonym versendet.
- Es ist verboten, sich als andere Person auszugeben oder andere zu beleidigen, bloßzustellen oder zu bedrohen.
- Spam-Nachrichten (Kettenbriefe, Witze, Videos...) sind nicht erlaubt.

V. Aufgaben der Eltern und Empfehlungen

- Die Eltern bestellen die Geräte sowie das Zubehör über den von der Schule angegebenen Anbieter.
- Die Eltern sollten „sofern verfügbar“ ihren Kindern zu Hause einen Internetzugang zur Verfügung stellen.
- Für den Schadensfall treten die Eltern direkt mit dem Dienstleister in Kontakt – eine

Versicherung des Gerätes wird empfohlen.

- Treffen Sie mit ihren Kindern eine Vereinbarung zur Mediennutzung in der Freizeit. Hinweise dazu gibt es z.B. unter <https://www.mediennutzungsvertrag.de/> und <http://www.klicksafe.de/eltern/>.
- Tauschen Sie sich mit Ihrem Kind über Onlineaktivitäten und -freundschaften aus. So wie Sie mit Ihrem Kind über „reale“ Aktivitäten und Freunde sprechen, sollten Sie auch über entsprechende Interneterlebnisse und Kontakte im Austausch bleiben.
- Sprechen Sie altersgerecht über problematische Inhalte und Umgangsformen im Internet. Trotz aller Absprachen und Maßnahmen können Jugendliche auf problematische Internetseiten stoßen. Hier sollten sie wissen, dass sie ihre Eltern hinzuziehen können, ohne dass ihnen gleich ein Internetverbot droht oder sie sich schämen müssen. Jugendliche brauchen Unterstützung, um mögliche Negativerfahrungen zu verarbeiten. Mit Älteren sollten Sie auch über Pornografie, Gewalt, Cyber-Mobbing und andere problematische Themen des Internets sprechen.
- Darüber hinaus bietet das Norbert-Gymnasium neben den Klassen- bzw. Stufenleitungen folgende Beratungsangebote (Ansprechpartner) zum Thema „Medien“:
 - Digitale Helfer aus Eltern- und Schülerschaft
 - Psychologische Beratung (Herr ter Veer, Herr Lenhartz)
 - Vertrauensschüler (Herr ter Veer, Herr Lenhartz, Frau Braunisch)
 - Gewaltprävention/Mobbingteam (Herr terVeer, Frau Braunisch)
 - Suchtprävention (Frau Weidmann, Herr Lachhein)
 - Thema „sexuelle Übergiffe“ (Herr König)

VI. Aufgaben der Lehrerinnen und Lehrer

- Die Lehrkräfte setzen das iPad gezielt und didaktisch reflektiert in ihrem Unterricht ein und unterstützen die Medienbildung der SchülerInnen. Das iPad soll nicht Selbstzweck sein, klassische Arbeitsmedien finden weiterhin ihren Platz im Unterrichtsgeschehen.
- Die Lehrerinnen und Lehrer achten auf die Einhaltung der Nutzungsregeln und unterstützen die Schülerinnen und Schüler dabei.
- Die Lehrkräfte achten die Persönlichkeitsrechte der Schülerinnen und Schüler. Bild- und Tonaufnahmen dürfen nur für unterrichtliche Zwecke gemacht werden, ggf. nur mit Erlaubnis der Eltern (bis 14 J.), und müssen nach Erfüllung ihres Zwecks wieder gelöscht werden.
- Die Lehrkräfte nehmen regelmäßig Fortbildungsangebote wahr.
- Verstöße der SchülerInnen gegen die Nutzungsregeln werden pädagogisch angemessen geahndet. Sollte es notwendig sein, einer Schülerin/einem Schüler das Tablet abzunehmen, werden die Eltern benachrichtigt.

VII. Haftung

- Das Norbert-Gymnasium übernimmt keinerlei Haftung für Schäden am Gerät oder Diebstahl.

